



Datenzentrierte Wertschöpfungsplattform für interaktive, assistierende Dienstleistungssysteme (DaWID)

BMBF-Fördermaßnahme der Mensch-Technik-Interaktion im Förderschwerpunkt „Digitale Plattformen: Interaktive Assistenzsystem für den Menschen“

Motivation

Daten sind zu einem wesentlichen Gut einer jeden Plattform geworden und erlauben das Denken vollständig neuer Geschäftsmodelle. Mithilfe von Daten kann ein digitales Abbild (Digital Twin) von Personen sowie ihres Umfelds geschaffen werden. Allerdings besteht dabei die Gefahr, die Souveränität über die eigenen Daten zu verlieren.

Ziele und Vorgehen

Das Projekt möchte in einer Kommunikations- und Serviceplattform für Personen nachvollziehbar und steuerbar machen, wie ihre Daten in digitalen Dienstleistungen von Unternehmen genutzt werden. Außerdem sollen Personen ein Gefühl für den Wert ihrer Daten erhalten, indem der Datenfreigabe ein Geldbetrag zugewiesen wird. Auf diese transparente Weise sollen neue datenzentrierte Wertschöpfungsketten etabliert und neuartige Kooperations- und Geschäftsmodelle ermöglicht werden. Die Grundlage für die Erprobung der neuen Ansätze ist der 2014 initiierte International Data Space (IDS), der bereits über 100 Unternehmen einen sicheren Raum zum Austausch von Daten bietet. Zu den Forschungsfragen im Projekt gehören auch daten-ethische Aspekte bei der Umsetzung der Konzepte.

Innovationen und Perspektiven

DaWID soll sich zu einer zwischen Dienstleistern vermittelnden Meta-Plattform entwickeln. Der Einbezug des IDS mit seinem mittlerweile über 100 Unternehmen ermöglicht eine starke Partizipation der Industrie und soll insbesondere KMU dabei helfen, neue Geschäftsmodelle zu etablieren.



Mit DaWID die eigenen Daten über Branchen hinweg souverän steuern. (Quelle: Fraunhofer ISST)

Verbundkoordinator

Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik (ISST)

Dr. Sven Meister
Emil-Figge-Str. 91
44227 Dortmund
Tel.: +49 231 97677-417
E-Mail: sven.meister@isst.fraunhofer.de

Projektvolumen

2,08 Mio. € (davon 72 % Förderanteil durch BMBF)

Projektlaufzeit

01.02.2020 bis 31.01.2023

Projektpartner

- Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik (ISST), Dortmund
- Fraunhofer-Institut für Internationales Management und Wissensökonomie (IMW), Leipzig
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Institut für Angewandte Informatik und Formale Beschreibungsverfahren (AIFB)
- Institute for Digital Transformation in Healthcare GmbH, Witten
- Deutsche Telekom AG - Technik & Innovation, Bonn

Ansprechpartnerin

VDI/VE Innovation + Technik GmbH
Dr. Katja Karrer-Gauß
Tel.: +49 30 310078-5529
E-Mail: Katja.Karrer-Gauss@vdivde-it.de